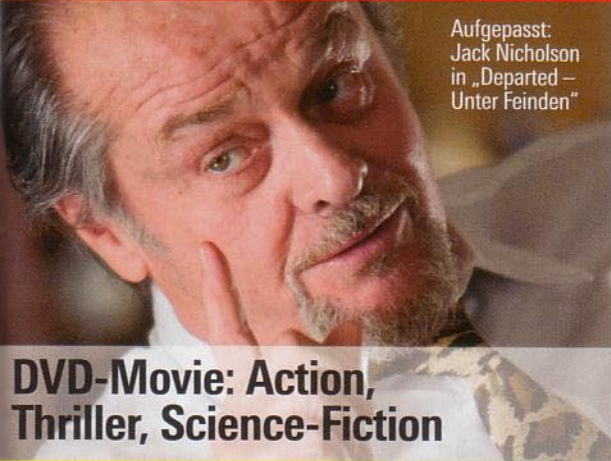


€ 4,00

DEUTSCHLAND | ÖSTERREICH € 4,50 | SCHWEIZ SFR 7,80
SLOWENIEN € 5,17; SIT 1240 | BENELUX € 4,80 | ITALIEN € 5,40
SPANIEN € 5,30 | FINNLAND € 6,20

video

Spiel-Partner: Pfiffige Möbel,
Racks, Regale im Heimkino



Aufgepasst:
Jack Nicholson
in „Departed –
Unter Feinden“

LCD & Plasma von 32 bis 46 Zoll

TV FÜR AUFSTEIGER

- Hitachi • LG • Loewe
- Panasonic • Pioneer
- Samsung

DVD-Movie: Action,
Thriller, Science-Fiction

TEST: 3 DVD-/HDD-RECORDER

Speicher-Riesen
mit Feature-Fülle

120
DVD-PLAYER
TEST TOTAL
IM ÜBERBLICK

TEST: HDTV-RECEIVER

Brandneue Empfänger fürs
extra-scharfe Fernsehen

CHECK: HD-CAMCORDER VON JVC

Filmen wie die Profis –
endlich geht's in Full-HD



DER GROSSE TON ZUM BILD

Drei Wege zum Kino-Spaß

- KEF Reference 203
- JBL Heimkino-System
- Loewe Individual-Set



Drei-Klang

Perfekte Musikwiedergabe und eindrucksvoller Home-Cinema-Sound – passt das zusammen? Das neue 2.1-Set von KEF zeigt, wie es geht.

Text: Jürgen Schröder
Bilder: Archiv, Julian Bauer, Herbert Härle

So mancher HiFi-Enthusiast liebäugelt mit einem hochkarätigen Plasma-Panel und wünscht sich auch adäquaten Ton dazu. Dabei muss es nicht gleich ein ganzes Surround-Set mit Center- und Rear-Speakern sein – 2.1 heißt die Lösung, wenn Musikhören im Vordergrund steht und dennoch voller Ton zum großen Bild gefragt ist: zwei Vollbereichs-Lautsprecher für linken und rechten Kanal plus Subwoofer für die ultratiefen Signale aus dem Effekt-Kanal (LFE).

DAS BESTE AUS ZWEI WELTEN

Kompromisslose HiFi-Wiedergabe gelingt noch immer am besten mit klassischen Standlautsprechern, weil sie den Übergang vom Tiefton- in den Grundtonbereich prinzipbedingt besser meistern als echte Sub/Sat-Systeme mit ihrem klangkritischen Subwoofer-Filter. Andererseits enthalten anspruchsvolle Filmszenen im LFE-Kanal mitunter extrem energiereiche Tiefbass-Anteile, welche die Bass-Chassis von Hauptlautsprechern zuweilen arg in Bedrängnis bringen können. Besser ist es daher, den LFE-Kanal nicht auf diese Boxen auszugeben, sondern einem separaten Subwoofer direkt zuzuführen. Beide Anforderungen deckt ein 2.1-System perfekt ab. Da es auf den Center-Speaker verzich-

tet, ist Dialogwiedergabe „wie aus der Leinwand“ jedoch nur in der optimalen Sitzposition, sprich im „Sweet Spot“ des Stereo-Dreiecks zwischen beiden Hauptlautsprechern möglich.

Doch was ist mit dem Raumklang? Fein raus ist, wer einen AV-Receiver oder -Verstärker mit der Einstellung „Dolby Virtual Speaker“ besitzt: Dieses Verfahren bearbeitet die Rear-Signale auf höchst komplexe Weise, sodass sie von linkem und rechtem Hauptlautsprecher abgestrahlt werden können. Im „Sweet Spot“ ist die Wirkung erstaunlich: So meint man tatsächlich, die Rear-Signale von hinten wahrzunehmen. Wenn es auch nicht immer „Dolby Virtual Speaker“ ist, so haben die meisten AV-Receiver doch ein Programm zur Surround-Wiedergabe über die beiden Front-Boxen an Bord. ▶

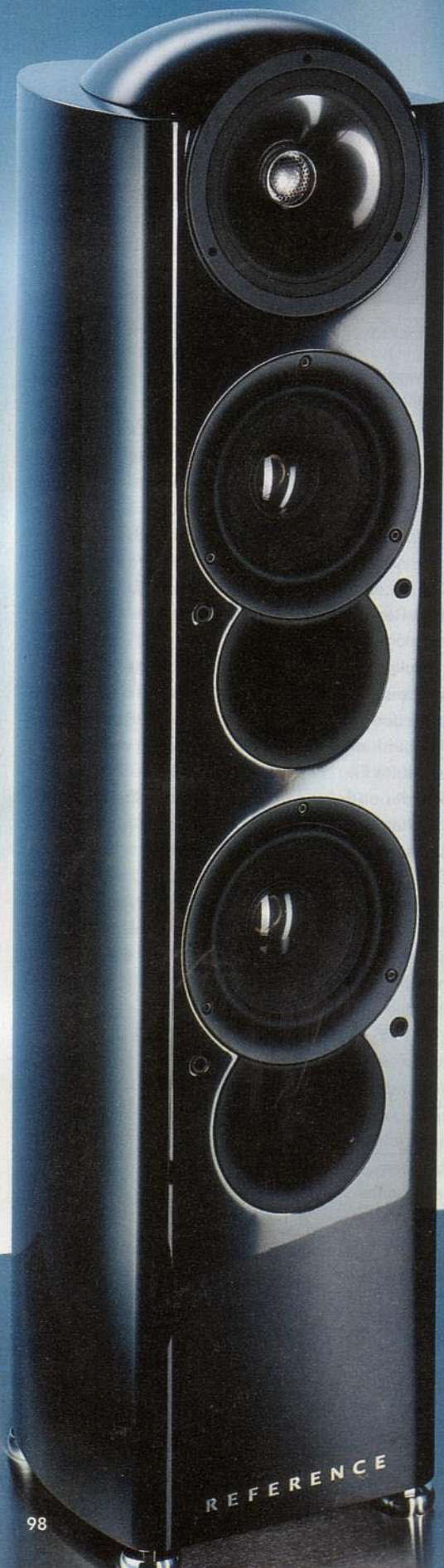
Druck-Zentrum: Mit seinem 300-Millimeter großen Langhub-Tieftöner kann der PSW 4000 fast Berge versetzen. Selbst bei 25 Hertz schafft er noch 108 Dezibel.



IM TEST

2.1-LAUTSPRECHER-SET

KEF REFERENCE 203/2
+ PSW 4000 €9100







Nicht nur für Profis: Der Subwoofer PSW 4000 bietet auch XLR-Eingänge für symmetrische Signalführung – das erlaubt lange Kabelstrecken ohne Störungen.

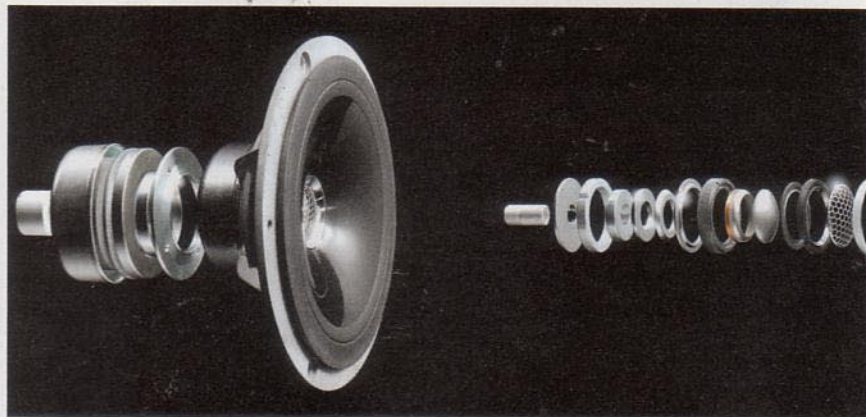
Um auszuloten, wie weit man mit einem 2.1-Set kommt, holte sich *video* ein äußerst illustres Boxen-Trio zum Test: So diente ein Pärchen der brandneuen Standbox KEF Reference 203/2 als Hauptlautsprecher, während der Subwoofer KEF PSW 4000 für die LFE-Wiedergabe zuständig war. Gesamtwert des noblen Ensembles: exakt 9100 Euro.

EDLES TRIO

Schon optisch ist das KEF-Trio eine echte Augenweide: Entwickelt in England und gebaut in Fernost, sind die drei Boxen nicht nur formal, sondern auch in Sachen Verarbeitungsqualität ein echtes Aushängeschild für Produkte „Made in China“. Herzstück der Reference 203/2 ist ein 165 Millimeter messendes Koaxial-Chassis, das den 25-Millimeter-Hochtöner mit einer extrem leichten Titankalotte im Zentrum der Mitteltöner-Membran angeordnet hat. Der Vorteil: Koax-Chassis besitzen

ein gemeinsames akustisches Zentrum für alle abgestrahlten Frequenzen, was eine besonders homogene Klangentfaltung sichert. Zudem strahlen sie den Schall in alle Richtungen gleichmäßig ab, sodass sie auch in stark reflektiven Räumen ihre Klangbalance bewahren. Mit neuer Konstruktion und einer gegenüber den Vorgängern flacheren Membran erzielt das Uni-Q genannte Koaxial-System der KEF 203/2 eine schon beinahe sensationelle Bandbreite bis deutlich über 40 Kilohertz ohne größere Welligkeiten – fraglos eine technische Glanzleistung.

Unterhalb von 300 Hertz beschäftigt die Reference 203/2 zwei 165 Millimeter große Tieftöner, die über eigene Bassreflex-Kammern im schlanken Gehäuse verfügen. Besonderer Gag bei der 203/2: Tief-, Mittel- und Hochtonbereich verfügen jeweils über ihre eigenen, soliden Anschlussklemmen, was maximale Flexibilität beim Verkabeln bietet (großes Bild).



DER KLANG

Um die klanglichen Qualitäten des KEF-Trios voll auszureizen, hatte sich im *video*-Hörraum bereits das Referenz-Team, bestehend aus AV-Prozessor Audionet MAP V 2 plus der Endstufe Anthem Statement P 5, warmgespielt. Als Quelle für hochwertigste Ton- und Bildsignale diente das Edel-DVD-Laufwerk Audionet VIP G 2.

Dieser Aufwand rechtfertigte sich anschließend von selbst, denn wie die KEF Reference die elektrischen Signale in Klänge verwandelten, war wirklich atemberaubend. Nein, sie entfachten dabei kein

Klangspektakel – vielmehr beeindruckten sich durch ihre feindynamische Ansprache, die ausbalancierten, leuchtenden Klangfarben und ihren Detailreichtum. Trotz ihres großen, räumlichen Klangbildes entwickelten die neuen 203er ein eindeutiges akustisches Zentrum mit präziser Ortbarkeit aller Schallereignisse und spielten zudem perfekt auf den Punkt.

In der Bassregion um 80 Hertz wirkten die KEF im Vergleich zur Referenz B & W Nautilus 801 D zwar ein klein wenig molliger, dennoch reproduzierten sie tiefe Töne

wohlproportioniert, straff und absolut dröhnfrei. Noch weiteren Tiefgang gab's freilich mit dem Subwoofer PSW 4000: Nicht nur, dass er der untersten Oktave deutlich mehr Nachdruck verlieh – das Klangbild wurde überdies noch etwas atmender und plastischer. Nein, wirklich vermisst haben die *video*-Tester die fehlenden Center- und Rear-Speaker beim KEF-Set nicht. ■



JÜRGEN SCHRÖDER
video-Redakteur

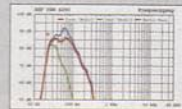


Für Heim-Werker: Mit dem beige-fügten, umfangreichen Zubehör lassen sich die KEF Reference 203/2 perfekt aufstellen – selbst eine hochpräzise Wasser-Libelle liegt bei.

TESTERGEBNIS

Hersteller
Typ
Preis:
Frequenzgang

KEF
PSW 4000
2100 Euro



Sehr tieferreichender Frequenzgang bei hoher Pegelfestigkeit.

KLANG max. 40 Punkte **HERVORRAGEND 36**

Neutralität 40% sehr gut
Tiefbassvermögen 40% sehr gut
Störgeräusche 20% sehr gut

MESSLABOR max. 20 Punkte **SEHR GUT 18**

maximaler Schalldruckpegel 45-90 Hz 60% hervorragend 113 dB
untere Grenzfrequenz (fmax) 20% sehr gut 25 Hz
untere Grenzfrequenz (fmin) 20% sehr gut 23 Hz

DYNAMIK max. 40 Punkte **HERVORRAGEND 36**

video URTEIL max. 100 Punkte **HERVORRAGEND 90**

PREIS/LEISTUNG **HERVORRAGEND**

TESTERGEBNISSE

Hersteller	KEF	
Typ	Reference 203/2 + PSW 4000	
Preis	7000 + 2100 Euro	
Telefon	0231/9860320	
Internet-Adresse	www.	kef.audio.de
Garantie	Verstärker-Elektronik Lautsprecher	24 Monate (Subwoofer) 60 Monate
Abmessungen in Zentimeter (B x H x T in cm)	Front/Rear: 25 x 102 x 42/- Center: - Subwoofer: 50 x 47 x 50	

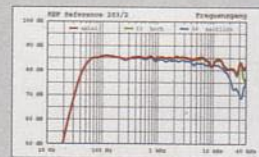
MESSLABOR max. 10 Punkte **SEHR GUT 9**

Empfindlichkeit für 90 dBspl (impedanzabhängig)	30%	gut	3,6 V (3,3 Ohm)
untere Grenzfrequenz des Systems (Subwoofer fmax)	30%	hervorragend	25 Hz
Maximaler Schalldruckpegel (45-90 Hz / >90 Hz)	40%	hervorragend	113/110 dBspl

Rote Linien:
Frequenzgang auf Hochtöner-Achse

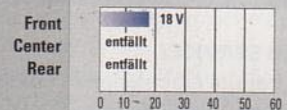
Grüne Linien:
Frequenzgang 10 Grad oberhalb
der Hochtöner-Achse

Blaue Linien:
Frequenzgang 30 Grad seitlich
der Hochtöner-Achse



Sehr ausgewogener und weitreichender Frequenzgang bei gleichmäßigem, richtungsunabhängigem Abstrahlverhalten. Sehr pegelfest.

SPANNUNGSPROFIL
■ Boxentyp 1 = 8 Ohm
■ Boxentyp 2 = 4 Ohm
■ Boxentyp 3 = 2 Ohm



Werte in Volt für 104 dBspl/1m

NEUTRALITÄT max. 50 Punkte **HERVORRAGEND 45**

DYNAMIK max. 30 Punkte **HERVORRAGEND 27**

RAUMEINDRUCK max. 10 Punkte **SEHR GUT 7 (STEREO)**

video URTEIL max. 100 Punkte **SEHR GUT 88**

PREIS/LEISTUNG **SEHR GUT**

Für Puzzle-Freunde: Das Mittelhochton-coaxial-Chassis der Reference 203/2 platziert den extrem kompakten Hoch-töner mit Neodym-antrieb im Zentrum der recht flach gehaltenen Mittel-töner-Membran, die Trichterwirkung vermeiden soll.